

Aktive Filter: AZ-Feingliederung: gesundheitspolitische Rahmenbedingungen ärztlichen Handelns kennen, analysieren und bewerten können

Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitionsdimension	Lernziel
M01	SoSe2024	als Helfer	Vorlesung Ärztliche Haltung : Erkennen der Bedeutung ärztlicher Haltung für Patientensicherheit und -zufriedenheit	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	mögliche gesellschaftliche Einflüsse auf die ärztliche Haltung kritisch beurteilen, Betroffenheit fühlen und antizipiertes eigenes Verhalten einschätzen können.
M02	SoSe2024	MW 1	Seminar 3: Historische und ethische Aspekte der Genetik	Einstellungen (emotional/reflektiv)		die Bedeutung ökonomischer Rahmenbedingungen, gesellschaftlicher Werturteile und sozialer Konsequenzen für die Anwendung der Gendiagnostik erfassen.
M02	SoSe2024	MW 4	Seminar 3: Ernährung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Realität bei der durchschnittlichen Ernährung, z.B. in Deutschland, im Vergleich zu den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung erläutern können.
M06	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Strukturen des deutschen Gesundheitswesens	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Bedeutung wichtiger Akteure des Gesundheitswesens für das ärztliche Handeln beschreiben können.
M06	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Strukturen des deutschen Gesundheitswesens	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die wesentlichen Aufgaben wichtiger Akteure des Gesundheitswesens (z. B. Ärztekammer, Kassenärztliche Vereinigung, Gemeinsamer Bundesausschuss, Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen) erläutern können.
M06	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Strukturen des deutschen Gesundheitswesens	Einstellungen (emotional/reflektiv)		für den Einfluss von Institutionen des Gesundheitswesens auf das berufliche Umfeld eines Arztes oder einer Ärztin sensibilisiert werden.
M06	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: System der sozialen Sicherung unter besonderer Berücksichtigung der Krankenversicherung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Einfluss des deutschen Krankenversicherungsmodells auf die Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen erläutern können.
M06	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: System der sozialen Sicherung unter besonderer Berücksichtigung der Krankenversicherung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Säulen der Sozialversicherung in Deutschland und ihre wesentlichen Gestaltungsmerkmale benennen können.
M06	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Grundlagen von Gesundheitsförderung und Prävention	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	historische Beispiele für das Spannungsfeld zwischen individuellen und gesellschaftlichen Strategien der Gesundheitsförderung benennen können.
M06	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Grundlagen von Gesundheitsförderung und Prävention	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	Konzepte und Maßnahmen von Verhaltens- und Verhältnisprävention voneinander abgrenzen können.
M06	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Medizin und Verantwortung: Klimawandel	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Konsequenzen des Klimawandels für das deutsche Gesundheitswesen im Hinblick auf Erkrankungen und Kosten erläutern können.
M06	SoSe2024	MW 1	Seminar 3: Strukturelle Merkmale und Finanzierung des Gesundheitssystems	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	das Finanzierungsmodell des deutschen Gesundheitssystems von anderen Finanzierungsmodellen abgrenzen können.
M06	SoSe2024	MW 1	Seminar 3: Strukturelle Merkmale und Finanzierung des Gesundheitssystems	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das deutsche Krankenversicherungsmodell (gesetzliche und private Krankenversicherung) in seinen Grundzügen erläutern können.

M06	SoSe2024	MW 1	Seminar 3: Strukturelle Merkmale und Finanzierung des Gesundheitssystems	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die wichtigsten Organisationsprinzipien der gesetzlichen- und der privaten Krankenversicherung erklären können.
M06	SoSe2024	MW 1	Seminar 4: Ziele, Konzepte und Maßnahmen von Gesundheitsförderung und Prävention	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	Präventionsansätze (z. B. Verhaltens- versus Verhältnisprävention; Hochrisiko- versus Bevölkerungsstrategie) auf beispielhafte Problemstellungen anwenden können.
M06	SoSe2024	MW 2	Seminar 2: Der demographische Wandel und die Folgen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Auswirkungen der demografischen Entwicklung auf das Gesundheitssystem beschreiben können.
M06	SoSe2024	MW 2	Seminar 2: Der demographische Wandel und die Folgen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	wesentliche demografische Entwicklungen und deren Kenngrößen beschreiben können.
M06	SoSe2024	MW 2	Seminar 2: Der demographische Wandel und die Folgen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Auswirkungen der demografischen Entwicklung auf die Bevölkerungszusammensetzung sowie auf Gesundheits- und Krankheitsprozesse beschreiben können.
M06	SoSe2024	MW 2	Seminar 2: Der demographische Wandel und die Folgen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	Grundbegriffe der Demografie definieren können (allgemeine Geburtenziffer, allgemeine Sterbeziffer, Altenquotient, Bevölkerungspyramide, Fertilität, Hochaltrige, Jugendquotient, Lebenserwartungsmaße, Letalität, Kohorte, Mikrozensus, Mortalität, Morbidität, Migration, Migrationssaldo, Sexualproportion, Zensus).
M06	SoSe2024	MW 2	Seminar 2: Der demographische Wandel und die Folgen	Einstellungen (emotional/reflektiv)		für die notwendige Umgestaltung moderner Gesundheitssysteme sensibilisiert werden.
M11	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Einführung in das Modul Herz und Kreislaufsystem	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die 5 häufigsten Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Prävalenz) des Erwachsenenalters in Deutschland aufzählen können.
M11	SoSe2024	MW 1	Vorlesung: Einführung in das Modul Herz und Kreislaufsystem	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die 5 häufigsten kardiovaskulären Todesursachen des Erwachsenenalters in Deutschland aufzählen können.
M12	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Du bist, was du isst – du isst, was du bist. Grundlagen des Ernährungsverhaltens	Einstellungen (emotional/reflektiv)		am historischen Beispiel reflektieren, dass sich wandelnde Ernährungsziele stets auch mit dem Anspruch einer „Regulierung von Menschen“ verbunden waren und sind.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	am Beispiel von Hantaviren und "neuer" Influenzaviren biologische, ökologische, klimatische und sozioökonomische Faktoren, die die Emergenz von Erregern fördern, beschreiben können.
M18	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Interventionsstrategien bei epidemisch auftretenden Erkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die unterschiedlichen Ebenen, Institutionen und Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes und weiterer nationaler Akteure in der Bundesrepublik Deutschland abgrenzen können.
M19	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Grundlage der Epidemiologie, des Screenings und der Prävention von Tumorerkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	Verfahren des Tumorscreenings, die in der ambulanten Gesundheitsversorgung im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung für Erwachsene angewendet werden, benennen können.

M19	SoSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Grundlage der Epidemiologie, des Screenings und der Prävention von Tumorerkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	Nutzen und Konsequenzen ausgewählter Screeningmaßnahmen bei Tumorerkrankungen auf individueller und gesellschaftlicher Ebene kritisch einordnen können.
M20	SoSe2024	MW 2	Vorlesung: Psychosomatische Versorgung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Möglichkeiten der Versorgung von Patient*innen im Rahmen der psychosomatischen Grundversorgung erläutern können.
M20	SoSe2024	MW 2	Seminar 3: Somatisierung, somatoforme Störungen und ihre Therapie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Prävalenz somatoformer Störungen in ausgewählten Patient*innenkollektiven (z. B. ambulant vs. stationär) kennen und die spezifischen Behandlungsstrategien somatoformer Störungen erläutern können.
M36	SoSe2024	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Schwerkranke Patienten und Patientinnen und Palliative Care	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Organisationsformen und Konzepte der Palliativversorgung und die Zusammensetzung eines multidisziplinären Betreuungsteams erläutern können.